

Niederschrift über die öffentliche Sitzung - genehmigt -

des Marktgemeinderates Dachsbach

Tag und Ort:	Freitag, 11.06.2021, 19:30 Uhr im Schulungsraum des Feuerwehrhauses Dachsbach-Gerhardshofen
Vorsitzender:	1. Bürgermeister Peter Kaltenhäuser
Schriefführer:	Elisabeth Müller
Eröffnung der Sitzung	Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekanntgemacht worden sind.
Anwesend	Von den 13 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) sind 13 anwesend.

Gremiumsmitglieder:	Bemerkung:
Peter Kaltenhäuser	
Sebastian Burkl	
Barbara Stockmann	
Wolfgang Dr. Gürtler	
Ernst Haberstumpf	
Helmut Hammerbacher	
Antje Kleffel	
Sebastian Kolb	ab TOP 10 anwesend
Thomas Kühnl	
Helmut Lucke	
Martin Neumeister	
Wilfried Wieland	
Florian Winter	

Der Vorsitzende stellte fest, dass das Gremium somit nach **Art. 47** Abs.2 und 3 der GO Art. 34 1 KommZG beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung:

1. **Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls**
 2. **Allgemeine Bekanntmachungen**
 3. **Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung**
 4. **Bürgerredezeit**
 5. **Bauantrag Errichtung einer Halle für Baumaschinen auf Flur-Nr. 359/1 Gem. Dachsbach, Traishöchstädter Weg 16**
 6. **Beteiligung zur 28. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel Windenergie, Solarenergie**
 7. **Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 4. Änderung des Bebauungsplanes "Südlich der Erlanger Straße" des Marktes Weisendorf**
 8. **Beteiligung Träger öffentlicher Belange zur 4. Änderung des BPL "Gerbersleite Ost" des Marktes Weisendorf**
 9. **Widmung Gehweg Holzspitz-Obere Dorfstraße**
 10. **Bauhofhalle Aubweg**
 11. **Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis des Marktes Dachsbach - Kostensatzung -**
 12. **Vergabe Klimaschutzkonzept Gemeinde Gerhardshofen und Markt Dachsbach**
 13. **Wünsche und Anfragen**
-

Öffentliche Sitzung

1. **Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls**

Sachverhalt:

Das öffentliche Protokoll vom 14.05.2021 wurde mit der Einladung zur Sitzung am 11.06.2021 versandt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen das öffentliche Protokoll vom 14.05.2021 keine Einwände und erteilt seine Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

2. **Allgemeine Bekanntmachungen**

Sachverhalt:

Hort / Kindergarten Dachsbach:

Am Mittwoch dieser Woche fand eine Begehung im zukünftigen Hort statt. Aufgrund des guten Baufortschritts soll das Gebäude als Ausweichraum für die KiTa bereits ab Juli erfolgen. Die reguläre Nutzung startet wie geplant ab September.

Die Bauarbeiten für den Kindergarten liegen im Zeitplan.

Bzgl. der Mäharbeiten gibt es einige Beschwerden, weil nicht schon zu Beginn der Mähzeiten überall gleichzeitig im Gemeindegebiet gemäht wurde.

Der Bürgermeister verweist auf die langanhaltenden, nassen Witterungsverhältnisse von vor ein paar Wochen. Der Bauhof arbeitet nun im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit sukzessive alle Flächen ab.

Auf dem Marktplatz soll in Abhängigkeit einer eventuellen Förderung eine neue Ladestation für 2 E-Autos mit der NErgie errichtet werden.

3. **Bekanntmachungen aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Sachverhalt:

Keine Bekanntmachungen.

4. Bürgerredezeit

Sachverhalt:

Keine Anfragen, bzw. Anmerkungen der Bürger, da keine anwesend.

5. **Bauantrag Errichtung einer Halle für Baumaschinen auf Flur-Nr. 359/1 Gem. Dachsbach, Traishöchstädter Weg 16**

Sachverhalt:

Es wird die Errichtung einer Halle für Baumaschinen auf Flur-Nr. 359/1 Gem. Dachsbach, Traishöchstädter Weg 16, beantragt.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 7 „Traishöchstädter Weg“.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen den Bauantrag – Errichtung einer Halle für Baumaschinen auf Flur-Nr. 359/1 Gem. Dachsbach, Traishöchstädter Weg 16 – keine Einwände und erteilt gem. BauGB seine Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

6. **Beteiligung zur 28. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel Windenergie, Solarenergie**

Sachverhalt:

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Westmittelfranken hat die 28. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel 6.2.2 Windenergie sowie 6.2.3 Solarenergie beschlossen.

Der Markt Uehlfeld wird am Verfahren beteiligt.

Die Unterlagen können unter: www.regierung.mittelfranken.de unter „Aktuelle Themen“ und www.regionwestmittelfranken.de unter „Regionalplan-Änderung“ – 28. Änderung eingesehen bzw. abgerufen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen die 28. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel Windenergie und Solarenergie keine Einwände

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

7. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur 4. Änderung des Bebauungsplanes "Südlich der Erlanger Straße" des Marktes Weisendorf

Sachverhalt:

Der Markt Weisendorf hat die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Südlich der Erlanger Straße“ beschlossen. Wesentliches Ziel der Planung ist es, die medizinische Versorgung des Marktes Weisendorf sicherzustellen. Dazu soll eine Nutzungsänderung von einem Tagescafe mit Drive In zu einer Apotheke ermöglicht werden.

Die Unterlagen können unter: www.weisendorf.de/aktuelle-bauleitplanung-1 abgerufen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Südlich der Erlanger Straße“ des Marktes Weisendorf keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

8. Beteiligung Träger öffentlicher Belange zur 4. Änderung des BPL "Gerbersleite Ost" des Marktes Weisendorf

Sachverhalt:

Der Markt Weisendorf hat die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Gerbersleite Ost“ beschlossen. Wesentliches Ziel der Änderung ist es, die unverhältnismäßigen Härten bei der Bebauung der betroffenen Grundstücke aufgrund der Änderung des bay. Abstandsflächenrechts zu vermeiden.

Die Unterlagen können unter: www.weisendorf.de/aktuelle-bauleitplanung-1 abgerufen werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach hat gegen die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Gerbersleite Ost“ des Marktes Weisendorf keine Einwände.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

9. Widmung Gehweg Holzspitz-Obere Dorfstraße

Sachverhalt:

Der neu gebaute Gehweg in Rauschenberg zwischen Holzspitz und Obere Dorfstraße (Flur-Nr. 321/6; Teilstück Flur-Nr. 322 Gem. Rauschenberg) soll als reiner Gehweg genutzt werden, deswegen ist eine Widmung nötig.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt die Widmung des neu gebauten Gehweges zwischen Holzspitz und Obere Dorfstraße (Flur-Nr. 321/6; Teilstück Flur-Nr. 322 Gem. Rauschenberg) zum reinen Gehweg. Als Straßename wird „Oberer Spitzweg“ festgelegt.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Ohne GR Kolb. Er kommt entschuldigt etwas verspätet zur Sitzung.

10. Bauhofhalle Aubweg

Sachverhalt:

Für den Maschinenpark des Bauhofs Dachsbach werden neue Unterstellmöglichkeiten gesucht. Für das vorhandene Schüttgut müsste der Untergrund befestigt werden.

Zunächst könne man die Fläche am Fuß- und Radweg in Verlängerung der Pfr.-Enz-Straße Richtung Aubweg nutzen.

Das Landratsamt Neustadt/Aisch hat jedoch Bedenken zwecks Lage. Der geplante Standort liege außerhalb der Ortsgrenze, zudem sei der Reisigbach nebenan.

11. Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis des Marktes Dachsbach - Kostensatzung -

Sachverhalt:

Der Markt Dachsbach erhebt Kosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis aufgrund der „Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis des Marktes Dachsbach (Kostensatzung) vom 15.11.2001, inkraftgetreten am 01.01.2002.

Die derzeit geltende Kostensatzung ist aufgrund mittlerweile eingetretener gesetzlicher Änderungen an die aktuelle Mustersatzung anzupassen.

Abweichend von der amtlichen Mustersatzung soll für die Erteilung eines Negativzeugnisses für ein Vorkaufsrecht weiterhin eine Gebühr in Höhe von 12,00 €, für die Bescheinigung über die Genehmigungsfreistellung weiterhin eine Gebühr in Höhe von 35,00 € und für die Anforderung eines amtlichen Lageplanes mit Katasterauszug zur Bauvorlage eine Gebühr in Höhe von 36,00 € erhoben werden.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der „Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis des Marktes Dachsbach (Kostensatzung)“ samt dazugehörigem Kostenverzeichnis in der vorgelegten Form.

Satzung und Kostenverzeichnis sind fester Bestandteil des Protokolls.

Die Satzung tritt eine Woche nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

12. **Vergabe Klimaschutzkonzept Gemeinde Gerhardshofen und Markt Dachsbach**

Sachverhalt:

Für die Gemeinde Gerhardshofen und den Markt Dachsbach soll ein gemeinsames Klimaschutzkonzept entsprechend Nr. 2.1.1 Satz 1 zweiter Spiegelstrich der Förderrichtlinie Kommunaler Klimaschutz – KommKlimaFÖR – erstellt werden.

Hierzu sollen alle kommunalen Liegenschaften (siehe Liste im Anhang) herangezogen werden und jeweils die aktuelle jährliche Treibhausgasemission ermittelt werden.

Anschließend sollen Handlungsempfehlungen herausgearbeitet werden, durch welche Maßnahmen eine Reduzierung der Treibhausgasemission möglich wäre.

Ziel ist eine Reduzierung der Treibhausgasemission von mindestens 10%.

Die erarbeiteten Handlungsempfehlungen sind mit den beiden Gemeinden hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit abzustimmen. Hierzu sind auch Investitionskosten und Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit hilfreich.

Die Vorgenannten Punkte werden in einem Konzept (Klimaschutzkonzept) niedergeschrieben und dokumentiert.

Abschließend ist eine Fortschrittsanalyse mit Erfolgskontrolle zum ausgearbeiteten Konzept vorzunehmen.

Für die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes wurden vier Unternehmen angeschrieben. Bis zur Abgabefrist (19.05.2021, 12:00 Uhr) sind zwei Angebote eingegangen.

Der günstigste Anbieter ist die Energieagentur Nordbayern Angebot 50/21 vom 18.05.2021, brutto incl. 19% MWST, 23.966,60 Euro.

Für die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes wird eine Zuwendung in Höhe von 90% = 21.569,94 Euro beantragt. Es verbleibt ein Eigenanteil in Höhe von 2.396,66 Euro.

Die Kosten für das Klimaschutzkonzept teilen sich die Gemeinde Gerhardshofen und der Markt Dachsbach jeweils zur Hälfte (je 1.198,33 Euro). Die Gemeinde Gerhardshofen wird federführend als Antragsteller auftreten.

Durch die Erstellung des Klimaschutzkonzeptes besteht dann auch die Möglichkeit für eine Zuwendung für spätere Umsetzungsmaßnahmen (90% bis 500.000 Euro) zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen.

Beschluss:

Für die Gemeinde Gerhardshofen und den Markt Dachsbach soll ein gemeinsames Klimaschutzkonzept entsprechend Nr. 2.1.1 Satz 1 zweiter Spiegelstrich der Förderrichtlinie Kommunaler Klimaschutz – KommKlimaFÖR – erstellt werden.

Der Marktgemeinderat Dachsbach beschließt vorbehaltlich der Gewährung einer Zuwendung den Auftrag für die Erstellung eines kommunalen Klimaschutzkonzeptes an die Energieagentur Nordbayern, gemäß Angebot Nr. 50/21 vom 18.05.2021 in Höhe von 23.966,60 Euro brutto incl. 19% MWST zu erteilen.

Auf den Markt Dachsbach entfällt der ½ Anteil mit rd. 12.000 €.

Die Verwaltung wird beauftragt einen Zuwendungsantrag bei der Regierung von Mittelfranken zu stellen. Nach erfolgter Bewilligung bzw. Erteilung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns, kann die Auftragsvergabe erfolgen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

13. **Wünsche und Anfragen**

Sachverhalt:

GR Gürtler fragt nach den Verkehrsschildern im Aubweg, welche angebracht werden sollten.

Die Angelegenheit wurde den Bauhofmitarbeitern bereits nochmals weitergegeben.

Um 20:17 Uhr wurde die Sitzung geschlossen.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Markt Dachsbach, 13.08.2021

Der Protokollführer

Der Vorsitzende

Elisabeth Müller

Kaltenhäuser
1. Bürgermeister